

Gauschießen 2025 - Siegerehrung

Eine erfreuliche Bilanz zog Gauschützenmeisterin Gertraud Stadler bei der Siegerehrung zum diesjährigen Gauschießen des Schützengaus Dorfen.

Mit 448 Schützen, die 479 Einlagen schossen, verzeichnete man gegenüber dem Vorjahr ein Plus von 3 Einlagen.

Teilnehmerstärkster Verein war wieder Rimbachquelle Hofgiebing. In der Schützenklasse kamen von ihnen 42 Schützen nach Oberdorfen und in der Jugendklasse 17. Ebenfalls 17 Teilnehmer bei der Jugend stellten die Stephansthalerschützen aus Kögning und von der Schützengesellschaft Moosen kamen 13 Schüler. Bei den Schützen landete Moosen mit 26 Teilnehmern auf dem zweiten Platz, gefolgt von Vilstaler Kienraching mit 20.

Aus der Teilnehmerstatistik ging auch hervor, dass die Beteiligung der Schüler und Jugendlichen sich leicht erhöhte. Aufgefallen ist aber auch, so die Gauschützenmeisterin, dass weniger Schützen auf die Mannschaften geschossen haben, was sich geringfügig bei den Einnahmen in der Kasse auswirkt. Ganz besonders freute sie sich aber gleichzeitig über die Spendenbereitschaft vieler Firmen aus dem gesamten Gaugebiet, die mit Geldspenden und Gutscheinen dafür sorgten, dass auf der Ehrenscheibe über 100 Preise im Gesamtwert von 8300 Euro ausgegeben werden konnten.

Den ersten Preis auf der Ehrenscheibe sicherte sich mit dem Luftgewehr Eva Greimel mit einem 2-Teiler und als zweite schoss Josefina Grundner (beide Hofgiebing) mit der Luftpistole einen 3,6-Teiler. Einen ersten Platz belegte Eva Greimel auch in der Jugendklasse mit der Luftpistole mit 99,6 Ringen und auch mit dem Luftgewehr traf sie 101,8 Ringe, die zu Platz drei reichten. Weitere Klassensieger mit der Luftpistole waren Thomas Jell, 84 Ringe, Thomas Wastl (beide Altschützen Grüntegernbach) 97,3 R., Helmut Zimmer (Jungschützen Taufkirchen), 97,2 R. und Björn Schönnagel (Altschützen Dorfen), 98,3 R. Mit dem Luftgewehr waren erfolgreich Hannah Hartmann (Grüntegernbach), 97,7 R., Irmgard Holme (Moosen) 104,9 R., Nicole Wendlinger (Kienraching), 102 R., Andreas Weger (Schloßschützen Hubenstein) 101,2 R., Monika Feckl (Neuedelweiß Landersdorf) 104,2 R., Josef Mutlitz (Hubenstein) 101,3 R. und Helene Reiser (Eichenlaub Kraham) 105,4 R.

Auf der Punkscheibe siegte mit der Luftpistole Michael Kneissl (Hubenstein) mit einem 17,1-Teiler und mit dem Luftgewehr war Gerhard Grundner (Hofgiebing) mit einem 2,5-Teiler erfolgreich. Sonderpreise gab es auch wieder für die Schützen, die den besten Neuner erzielten. Genau getroffen hat dabei mit dem Luftgewehr Antonia Daumoser einen 250 Teiler und mit der Luftpistole Michael Grundner (beide Hofgiebing) einen 800-Teiler.

Die Mannschaftswanderpokale mit dem Luftgewehr sicherten sich in der Schützenklasse Hubenstein mit 2012 Ringen, bei der Jugend war Hofgiebing mit 1189,3 Ringen vorne und den Damenpokal gewann Edelweiß Niederstraubing mit 1188,9 Ringen. Bei den Schützen mit Auflage siegte Kraham mit 919,2 Ringen und Hofgiebing stellte die beste Luftpistolenmannschaft mit 1393,8 Ringen.



Gauschützenmeisterin Gertraud Stadler (l.) und Bürgermeister Heinz Grundner (r.) überreichen mit den Sponsoren die ersten Preise der Ehrenscheibe. (v.l.). Anton Kronseder, Irmgard Holme, Gerlinde Sigl, Eva Greimel, Johann Maier und Josefina Grundner.



Die Mannschaftspokale gewannen (v.l.) Philip Erlacher (Hubenstein), Nicole Lechner (Niedertraubing), Tobi Raab (Hofgiebing), Rita Hartl (Kraham) und Matthias Schwarzenböck (Hofgiebing).

Gauschießen 2025 - Landratsscheibe

Für das Dorfener Gauschießen hat Landrat Martin Bayerstorfer wieder eine Schützenscheibe mitsamt Geldpreisen gestiftet, die nur die Jugend mit einem Extraschuss ausschießt. Wie bereits im Vorjahr hat Eva Greimel vom Schützenverein Rimbachquelle Hofgiebing auch heuer den besten Schuss abgegeben und mit einem 44,7-Teiler erneut die Scheibe gewonnen. Zweite wurde Kerstin Wendlinger (66,2-T., Vilstaler Kienraching) und auf den dritten Platz kam Sonja Urban (71-T., Schloßschützen Hubenstein).

[Drucken](#)

Übereichen durfte bei der Siegerehrung die Scheibe Dorfers Bürgermeister Heinz Grundner. Bei der Übergabe zollte der Bürgermeister den Dorfener Schützen großen Respekt für die insgesamt sehr guten Ergebnisse beim Gauschießen. Gleichzeitig lobte Grundner auch den Eifer der Schützen, die in der Gauschießstätte und in den Vereinen fleißig trainieren und dass dabei auch die Jugend für den Schießsport begeistert wird. Umso mehr zeigte sich der Bürgermeister auch darüber erfreut, dass im Gau Dorfen Ausnahmeschützen wie Weltmeister Maxi Dallinger beheimatet sind, die uns alle stolz machen.



Bürgermeister Heinz Grundner übergab die Landratsscheibe an Eva Greimel (m.) und gratulierte Sonja Urban (r.) zum 3. Platz. Kerstin Wendlinger fehlte bei der Preisverteilung.